

06.09.2021 - 14:01 Uhr

Preisträger des Globalen Energiepreises 2021 bekannt gegeben

Moskau (ots/PRNewswire) -

Die Gewinner des [Globalen Energiepreises 2021](#) wurden am 6. September in Kasan bekannt gegeben. Die Preisträger sind: Die russischen Wissenschaftler Zinifer Ismagilov und Suleyman Alakhverdiev, sowie der amerikanische Wissenschaftler Yi Cui.

Zinifer Ismagilov wurde in der Kategorie "Konventionelle Energie" für seinen grundlegenden Beitrag zur Chemie von Kohlenstoffmaterialien, zur heterogenen Katalyse und zum Klimaschutz ausgezeichnet.

Suleyman Alakhverdiev erhielt den Preis in der Kategorie "Nichtkonventionelle Energie" für einen herausragenden Beitrag zur Entwicklung alternativer Energien, für wissenschaftliche Leistungen bei der Entwicklung künstlicher Photosynthesysteme und für einen Zyklus wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Bioenergie und der Wasserstoffenergie.

Yi Cui wurde in der Kategorie "Neue Wege der Energieanwendung" für außergewöhnliche Beiträge im Bereich Design, Synthese und Charakterisierung von Nanomaterialien für Energie und Umwelt ausgezeichnet, insbesondere für bahnbrechende Innovationen in der Batteriewissenschaft.

"Ich bin sicher, dass der Globale Energiepreis mit der Wahl dieser drei Preisträger ein starkes Signal aussendet, dass wissenschaftliche und technologische Innovationen im Bereich der konventionellen und nicht-konventionellen Energie uns in eine saubere Energiezukunft führen können", sagt Friedensnobelpreisträger Rae Kwon Chung, der das internationale Preiskomitee des Globalen Energiepreises leitet. "Ich möchte die harte Arbeit des Sekretariats der Global Energy Association unter der Leitung von Sergey Brilev beglückwünschen, dem es gelungen ist, die Zahl der Länder, aus denen die Nominierungen stammen, zu erweitern und mehr als hundert neue Kandidaten zu gewinnen."

Die Zeremonie zur Bekanntgabe der Namen der Preisträger fand im Rathaus von Kasan statt. An der Galaveranstaltung nahmen der Präsident der Republik Tatarstan, Rustam Minnikhanov, der Präsident der Global Energy Association, Sergey Brilev, sowie die Mitglieder des internationalen Preiskomitees, Marta Bonifert aus Ungarn und Dmitry Bassarabov, teil. Rae Kwon Chung nahm per Videolink an der Veranstaltung teil.

Am Vorabend der Preisverleihung wurden die Preisträger in einer geschlossenen Sitzung des Internationalen Ausschusses bestimmt. In einigen Kategorien benötigte der Ausschuss sechs Stimmzettel, um den Gewinner zu ermitteln. Der lebhafteste Wettbewerb war das Ergebnis der Bemühungen um die Internationalisierung des Globalen Energiepreises, die der Verein in den letzten anderthalb Jahren unternommen hat.

Der Preis wird im Oktober während des Forums der Russischen Energiewoche verliehen.

Der neue Nominierungszyklus wird am 1. Dezember 2021 eröffnet.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100081456/100877116> abgerufen werden.